

Glücksmomente am laufenden Meter

Im TuS Mondorf 1910/1920 fühlen sich Breiten- und Leistungssportler gut aufgehoben

158 000 Mitglieder in 590 Vereinen im Rhein-Sieg-Kreis: Zahlen, hinter denen sich Freude, Tränen, Aktivität, Verantwortung, Zusammenleben und all die kleinen und großen Dramen des menschlichen Daseins verstecken. Sport im Verein gehört für viele zu den wichtigsten Bestandteilen ihres Lebens. Die Rundschau stellt die Vereine vor.
Heute: Der TuS Mondorf 1910/1920.

Von ANNETTE SCHROEDER

NIEDERKASSEL. „Stephan, ich warte drauf, dass du demnächst mal zum Laufreff kommst“, sagt Helmut Otto im Vereinslokal „Wirtschaus zur Post“ zu seinem Tischnachbarn. Doch der winkt ab. „Da muss schon ein Ball vor mir sein, sonst lauf ich nicht“, sagt Stephan Engels. Der einstige Mittelfeldspieler des 1. FC Köln ist das bekannteste Mitglied beim Turn- und Spielverein Mondorf 1910/1920. Und seit zwei Jahren auch 1. Vorsitzender des Vereins.

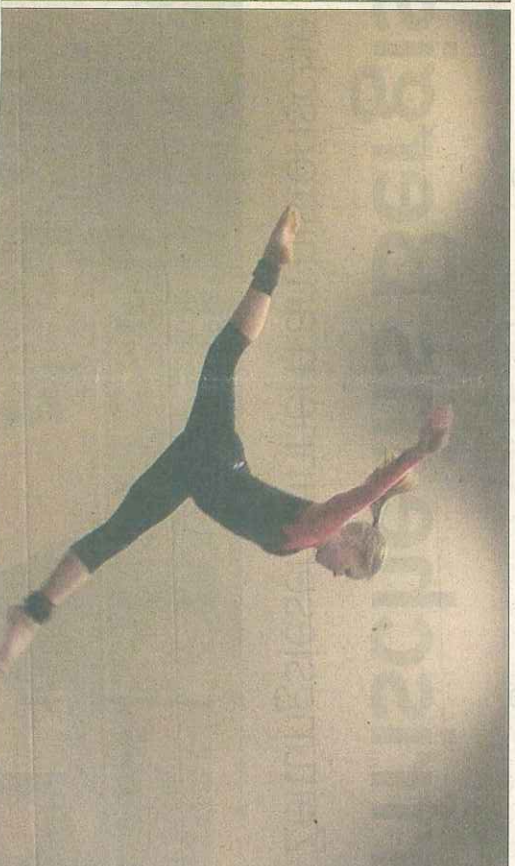
2. SERIE

UNSER VEREIN



RSR, 06-05-14

- Seite 1 -



Faustball, Kunstturnen, Fußball – der TuS Mondorf bietet eine breite Palette an. Die Turnabteilung kann stolze Erfolge verzeichnen – zum Beispiel bei den Stadtmeisterschaften. Helmut Otto und Frank Börner sind begeisterte Läufer, Stephan Engels (v.l.) liegt Fußball näher. Vor 25 Jahren trafen sich die ersten Läufer, damals zum Trimm-Trab, heute gehört auch Walking zum Angebot. Ein Verein für Groß und Klein – wie beim Weihnachtslauf und den Mini-Turnern (im Uhrzeigersinn). (Fotos/Repros: Bröhl, Mischka, Linnartz, Privat)

